

QUAJOU-NEWSLETTER

Ausgabe Februar 2025

Willkommen zum Newsletter des Vereins Qualität im Journalismus! Wir informieren Sie monatlich zu medienrelevanten Themen und Anlässen.

Quo vadis Journalismus?

Persönlicher Beitrag

Alexandra Pavlović, Vorstandsmitglied

QuaJou, CH Media



Schon wieder Entlassungen! Gerne hätte ich mich in diesem noch so jungen Jahr auf ein positives Thema fokussiert.

Doch die Entlassungswelle macht auch im 2025 nicht Halt. Wie schon im vergangenen Jahr verlieren Kolleginnen und Kollegen ihren Job. Diesmal betrifft es 50 Vollzeitstellen beim SRF. Sendungen werden

eingestellt, es muss gespart werden. Ich weiss nicht, wie es Ihnen geht, ich aber musste erst einmal "dureschnufe".

Dass im Journalismus weiter der Rotstift angesetzt wird, ist kein gutes Zeichen. Ich frage mich: Kommt da noch mehr? Wo steuert das Ganze hin? **Quo vadis Journalismus?** Fragen, die sich vermutlich viele in der Branche stellen. Antworten darauf habe ich bisher keine. Auch kein Rezept, wie sich dieser Spardruck lösen lässt.

Wir erleben gerade keine einfache Zeit. Algorithmen bestimmen den Journalismus-Markt. Tech-Giganten wie Google und Meta nutzen journalistische Inhalte ohne für News zu zahlen. KI saugt ebenfalls Informationen ab und verbreitet diese kostenlos weiter. Die digitale Transformation muss trotz allem vorangetrieben werden. Geld dafür ist knapp. Wo also sparen, wenn nicht beim Personal. Die Folge davon: Man leistet sich weniger aufwendige Geschichten. Die Präzision der Recherchen und Faktenchecks leidet zusehends, weil Journalistinnen und Journalisten unter erhöhtem Zeitdruck stehen.

Dennoch müssen wir uns bewusst sein: **In Zeiten von Fake News und dem Aufkommen von Künstlicher Intelligenz sind faktenbasierte und wahrheitsgetreue Informationen sowie unsere Analysen unser kostbarstes Gut.**

Guter Journalismus ist für die Demokratie und die Aufklärung einer Gesellschaft unverzichtbar. Und genau das müssen wir nach aussen transportieren. Wir müssen die Wichtigkeit unseres Berufs noch stärker verteidigen. In der Öffentlichkeit, in den Sozialen Netzwerken, bei Freunden und in der Familie. Das aber ist nicht allein die Aufgabe der Journalistinnen und Journalisten. Es betrifft auch die Chefetage eines jeden Medienunternehmens.

QUAJOU-NEWS

Generalversammlung 2025

Bitte reservieren Sie sich den **13. Mai 2025**: An diesem Tag findet unsere Generalversammlung **bei der NZZ in Zürich** statt.

Es wird zu einigen Veränderungen bei uns kommen. Nach drei Jahren endet die Amtszeit unseres Co-Präsidiums, Fabienne Kinzelmann und Franz Fischlin, turnusgemäss im Mai 2025. Beide kandidieren aus privaten Gründen, und um Platz für Neues zu schaffen, nicht erneut für das Präsidium. Damit QuaJou auch in Zukunft eine starke Stimme bleibt, suchen wir neue Vorstandsmitglieder und ein neues Präsidium. Haben Sie Interesse, sich selbst einzubringen oder möchten Sie jemanden vorschlagen, der gut zu uns passen würde? **Dann kontaktieren Sie uns gerne unter info@quajou.ch.**

Darüber hinaus müssen wir uns an der GV leider auch von unserer Administratorin Valeria Aiello verabschieden, die uns in den vergangenen zwei Jahren zuverlässig und professionell zur Seite stand. Zum 1. Mai suchen wir daher **eine:n Nachfolger:in auf Tagessatzbasis** (ca. 10 bis 12 Tage im Jahr). Diese sehr flexible Rolle bietet die Möglichkeit, die Arbeit unseres Netzwerks



GV-QuaJou (Archivbild: Anja Wurm)

organisatorisch zu unterstützen und einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung von QuaJou zu leisten. Interessieren Sie sich dafür oder kennen Sie jemanden, der geeignet sein könnte?

Medienspiegel

Podcast und Zensurvorwurf zum Aus des SRF-Wissenschaftsmagazins

Das Aus des SRF-Wissenschaftsmagazins warf hohe Wellen. Experten, Wissenschaftlerinnen und Journalisten kritisierten den Entscheid am Leutschenbach. In den Sozialen Medien gab es viele Reaktionen, es wurde rege kommentiert. Auch intern regte sich Widerstand. SRF-Mitarbeitende machten ihrem Ärger auf LinkedIn Luft. SRF-Moderator Christian von Burg etwa hat das Aus des Wissenschaftsmagazins kritisiert. Sein Beitrag jedoch verschwand einen Tag später von der Plattform. Auch andere kritische Beiträge waren plötzlich weg, einfach gelöscht. Zufall oder Zensur? Gegenüber [persönlich.ch](https://persoenlich.ch) äussert sich [SRF](#) zu den gelöschten Protestposts.

Trotz Löschung auf LinkedIn fand die interne Kritik ihren Weg an die Öffentlichkeit. Zwei Moderatoren des Wissenschaftsmagazins nutzten am Samstag, 8. Februar, den eigenen Podcast-Sendeplatz, um ihre Chefs zu kritisieren. [Hören Sie hier, welche Fragen gestellt und welche Antworten gegeben wurden.](#)

Kalender Medienanlässe

Keine wichtigen Termine verpassen! Hier finden Sie Informationen zu bevorstehenden Anlässen:

- 21. März - **Nachrichtenkompetenz-Tagung** des Vereins UseTheNews, IAM/ZHAW, Winterthur
- 6. Mai - **Edit-a-thon**, Thema «Frauen im Sport», Ringier Pressehaus, Zürich
- 15./16. Mai - **SwissMediaForum**, KKL, Luzern.
- 20. bis 22. Juni - **True Story Festival**, Bern
- 20. November - **JournalismusTag.25**, IAM/ZHAW, Winterthur.

Werden Sie Mitglied bei QuaJou

Wir setzen uns ein für Qualität im Journalismus. Profitieren Sie von Rabatten für unsere Veranstaltungen und werden Sie Teil unserer Gemeinschaft.

Anmeldung unter www.quajou.ch.



Verein Qualität im Journalismus

Sie möchten unseren Newsletter abbestellen? Senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an info@quajou.ch, und wir kümmern uns um den Rest.

